

Liebe Geniesser*innen von „Nahrung für Leib und Seele“

Süss, bitter lesen wir im Luther- und Zwinglicomic und zusätzlich kennen wir sauer und salzig als weitere Geschmacksrichtungen. Zusätzlich kommt aus der japanischen Küche noch die 5. Richtung Umami: schmackhaft-würzig.

Welche Geschmacksrichtung davon haben Sie am liebsten? Ich habe Ihnen dazu ein kleines biblisches Menü zusammengestellt.

Als Starter empfehle ich: Auf, iss dein Brot mit Freude, und trink deinen Wein mit frohem Herzen; denn längst schon hat Gott dieses Tun gebilligt. (*Prediger 9*)



Was darf nicht fehlen zum Menü? Jesus sagte zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, wird nicht mehr Hunger haben, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben. (*Johannes 6*)

Und als Hauptspeise? Da nahm er die fünf Brote und die zwei Fische, blickte zum Himmel auf, sprach den Lobpreis über sie und brach sie und liess sie von den Jüngern dem Volk vorsetzen. (*Lukas 9*)

Wahrscheinlich hätte der oder die andere gerne ein Vegi- oder Fleischmenü. Und er sagte zu ihnen: Geht, esst Fettes, und trinkt Süsses, und gebt davon denen ab, für die nichts zubereitet wird.

Und als Dessert gibt es mit einem schönen Nachklang: Von den Früchten der Bäume im Garten dürfen wir essen. (*Genesis 3*)

In diesem Sinne hoffen wir, dass Sie sich biblisch und mit dem feinen Menü gut genährt fühlen. Bleiben Sie auch im Sommer so geschmackvoll unterwegs und gesund!

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten kulinarischen Sommer.

Herzliche Grüsse
Pfrn. Carina Russ